

Die wichtigsten Fragen und Antworten

Was kostet die Gelbe Tonne?

Die Aufstellung und Nutzung der Gelben Tonne ist kostenlos. Die Finanzierung der Sammlung von Leichtverpackungen erfolgt über den Kauf von Produkten. Beispiel: Mit dem Erwerb eines Joghurts wurde bereits die Entsorgung und Verwertung des Joghurtbechers bezahlt. Es werden keine Abfallgebühren für die Erfassung und Verwertung von Verpackungen verwendet!

Welche Gelben Tonnen werden für Privathaushalte aufgestellt?

Die Haushaltungen werden mit einer 240 Liter fassenden Gelben Tonne ausgestattet. Dies entspricht einem Volumen von vier bis sechs Gelben Säcken. Ausnahmen gibt es in Großwohnanlagen. Hier werden in der Regel 1.100 Liter Behälter verwendet.

Wie bekomme ich die Gelbe Tonne?

Die Gelbe Tonne muss nicht extra beantragt werden. Die Behälteraufstellung für Privathaushalte erfolgt automatisch.

Wann werden die Gelben Tonnen ausgeliefert?

Die Aufstellung der Behälter wird nach und nach ab Anfang Oktober 2022 erfolgen, so dass zum Jahreswechsel alle Haushaltungen versorgt sind.

Wie häufig werden die Gelben Tonnen geleert?

Die Gelben Tonnen werden ab Januar 2023 alle vier Wochen geleert. Tonnen, die schon in diesem Jahr zur Abfuhr bereitstehen, werden auch erst ab **01.01.2023** entleert.

Was gehört in die Gelbe Tonne?

In die Gelbe Tonne gehören ausschließlich gebrauchte und leere Verpackungen, die nicht aus Papier, Karton, Pappe oder Glas sind. Die Branche spricht von sogenannten Leichtverpackungen, also alles, was aus Kunststoff, Metall, Verbundstoffen und Naturmaterialien besteht und ein Produkt schützt. Die Verpackungen sollen restentleert, müssen aber nicht gespült sein.

Was zählt zu den Leichtverpackungen?

Dazu zählen z. B. Plastikbecher für Sahne, Joghurt, Margarine, Frischkäse, Quark, Milch- und Getränketüten (Tetra Packs), Flaschen aus Kunststoff, z.B. für Spülmittel, Körperpflegemittel, Waschmittel, Netze von Zitrusfrüchten, Kartoffeln, Zwiebeln, Styroporformteile (z.B. Verpackungsmaterial von Elektrogeräten), Getränke- und Konservendosen, leere Farb- und Spraydosen und Pflanztöpfe.

Ist die Nutzung von Gelben Säcken weiterhin möglich?

Gelbe Säcke können bis Ende dieses Jahres zur Abfuhr genutzt werden. Nach Aussage der Fa. REMONDIS werden ab Februar 2023 im Landkreis Weimarer Land keine Gelben Säcke

mehr eingesammelt. Es dürfen auch keine Gelben Säcke in die Gelben Tonnen eingestellt werden, da sich das Füllvolumen dadurch deutlich reduziert.

Ist ein Tausch der Tonnengröße oder die Bestellung zusätzlicher Tonnen möglich?

Wenn im Laufe des Jahres 2023 festgestellt wird, dass regelmäßig große Mengen an Verpackungsabfällen anfallen, kann auch eine weitere Tonne bei der Fa. REMONDIS angefordert oder ein größerer Behälter aufgestellt werden. Dazu ist eine schriftliche Nachricht mit entsprechender Begründung notwendig, so dass der Behälterbedarf geprüft werden kann. Vor dem 01.01.2023 sind keine Änderungswünsche bei der Fa. REMONDIS möglich!

Kontakt Behälterdienst:

Bei Rückfragen und dringenden Anliegen können sich Bürgerinnen und Bürger per Mail an: [**LVP-sproetau@remondis.de**](mailto:LVP-sproetau@remondis.de)

mit dem Betreff „Gelbe Tonne Weimarer Land“ oder telefonisch an **0800/1223255**wenden. Des Weiteren können Sie auch das **Umweltamt** des Landkreises Weimarer Land unter der Telefonnummer oder per E-Mail an kontaktieren.

Mit diesem Formular können die gelben Tonnen ab 2023 bestellt/abbestellt werden.

Wie wird mit Gewerbe verfahren?